

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

ASC Boxdorf : TSV Ebermannstadt
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Wolf tütet den Sieg für den ASC Boxdorf ein

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom ASC Boxdorf, als Matthias Wolf sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TSV Ebermannstadt perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Jochen Schnatz, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahm. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Doppel. Die richtige Herangehensweise hatten Löbel / Schnatz beim 3:0-Sieg gegen Peter / Kopyto ab dem ersten Ballwechsel. Wolf / Geuss bekamen ihre Gegner Schiebold / Hecker indes beim deutlichen 5:11, 8:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Ralfs / Zimmerer und Köferlein / Lachmayer, das Ralfs / Zimmerer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppel lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Jonathan Löbel, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Yannick Hecker wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beim 3:1-Sieg gegen Leon Schiebold kam Jochen Schnatz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Mit 3:1 gewann Matthias Wolf gegen Tobias Kopyto und gab dabei nur einen Satz her. Dirk Ralfs hatte gegen Klaus Peter indessen bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Harald Zimmerer und Michael Lachmayer, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Andreas Geuss war in der Partie gegen Legolas Köferlein nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Mit 1:3 verlor indes Jonathan Löbel seine Partie gegen Leon Schiebold, in die Schiebold im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Völlig ungefährdet war der Sieg von Jochen Schnatz gegen Yannick Hecker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 10:12, 12:10, 12:10 nicht verloren. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 18:6 für Schnatz und 2:9 für Hecker seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Matthias Wolf lag gegen Klaus Peter bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. 15:4 (Wolf) bzw. 15:10 (Peter) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der ASC Boxdorf nun ein Punktekonto von 25:5 Punkten auf, während der TSV Ebermannstadt vor dem nächsten Spiel, das am 19.03.2023 gegen den SC Uttenreuth II ansteht, 13:19 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ASC Boxdorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den TV 1848 Erlangen III.

Statistik:
ASC Boxdorf

Doppel: Löbel / Schnatz 1:0, Wolf / Geuss 0:1, Ralfs / Zimmerer 1:0

Einzel: J. Löbel 1:1, J. Schnatz 2:0, M. Wolf 2:0, D. Ralfs 0:1, H. Zimmerer 1:0, A. Geuss 1:0

TSV Ebermannstadt

Doppel: Schiebold / Hecker 1:0, Peter / Kopyto 0:1, Köferlein / Lachmayer 0:1

Einzel: L. Schiebold 1:1, Y. Hecker 0:2, K. Peter 1:1, T. Kopyto 0:1, L. Köferlein 0:1, M. Lachmayer 0:

1